

den ausländischen Verbindungen, das unter den Augen des Aufsichtsamtes seine Tätigkeit ausübte und dessen Aufsichtsrat hervorragende Großbankdirektoren in großer Zahl angehören, sich in alle möglichen verlustbringenden Geschäfte einlassen konnte und dann wie ein Kartenhaus zusammenbrach, ebenso verständnislos gegenüber wie der ungeschickten Behandlung des Falles nachher, die dem deutschen Kredit weitgehenden Abbruch getan hat. Einen Monat später folgte in dem Zusammenbruch des Hatry-Konzerns in England ein ähnlicher Fall, der in London ebenfalls schwere Kursrückgänge hervorrief, und diese blieben nicht ohne Einwirkungen auf die deutschen Börsen. Uebertriebene und irreführende Meldungen über Brüsseler Bankschwierigkeiten wirkten ebenfalls auf die unruhige deutsche Börse ein. Der Zusammenschluß der Deutschen Bank mit der Disconto-Gesellschaft ließ eine sehr kurzlebige Bewegung in deren Aktien eintreten, im übrigen aber betrachtete man die Schaffung des Großbankriesen an der Börse mit sehr gemischten Gefühlen. Verstimmt wurde die Börse besonders darüber, daß die Bankenverschmelzung ein weiteres Zusammenschrumpfen der bisher von den einzelnen Instituten erteilten Börsenaufträge befürchten ließ. Brachte doch der Zusammenschluß der Banken eine weitere Möglichkeit der Kompensierung der ihnen aus allen Teilen des Landes zuströmenden Börsenaufträge und damit einen fühlbaren Ausfall von Geschäfts- und Gewinnmöglichkeiten für Makler und Kommissionsfirmen, die ohnehin sehr beschränkte waren. Die Kurse gingen weiter und schnell herunter, so daß sich, um weiteres Unheil zu vermeiden, die Großbanken und zahlreiche andre Bankhäuser gegen Ausgang September zu einem Stützungskonsortium zusammenfanden und gleichzeitig auch andre Maßnahmen für eine Börsensanierung in Erwägung zogen.

Neuyorker Krach

Inzwischen tauchten neue schwere Wolken am Börsenhorizont auf, die von Neuyork heraufzogen. Dort hatten die gegen die Börsenspekulation schon seit Jahresfrist unternommenen Schritte des Federal Reserve Board nur vorübergehend zu einem Kurseinbruch geführt. Die Haussewelle und der Spekulations- taumel, der das ganze Land erfaßt hatte, waren schnell darüber hinweggegangen, und auch das neue Warnungszeichen, das in Gestalt einer einprozentigen Diskonterhöhung aufgezo-gen wurde, war un-gesehen geblieben. Die Börsenkredite hatten eine schwin-delnde Höhe erreicht.